

Kritische Anforderungen in der Studieneingangsphase

Forum ProLehre 2015, Universität Kassel

Dr. Elke Bosse
BMBF-Projekt StuFHe
Fakultät für Erziehungswissenschaft
Universität Hamburg

GEFÖRDERT VOM



**Bundesministerium
für Bildung
und Forschung**

StuFHe

**Studierfähigkeit - institutionelle Förderung
und studienrelevante Heterogenität**

Dr. Elke Bosse
BMBF-Projekt StuFHe
Fakultät für Erziehungswissenschaft
Universität Hamburg

GEFÖRDERT VOM



**Bundesministerium
für Bildung
und Forschung**

Begleitforschung zum Qualitätspakt Lehre



The screenshot shows the website interface for 'Begleitforschung zum Qualitätspakt Lehre'. At the top left is the logo of the Bundesministerium für Bildung und Forschung. Below it is a navigation bar with five items: 'Startseite', 'Programminformationen' (highlighted in blue), 'Projektdatenbank', 'Veranstaltungen', and 'Teilnehmende Hochs'. On the left side, there is a sidebar with a blue box containing '■ Begleitforschung zum Qualitätspakt Lehre' and 'Programmevaluation'. The main content area features the title 'Begleitforschung zum Qualitätspakt Lehre' and a text block describing the program's goal.

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Startseite **Programminformationen** Projektdatenbank Veranstaltungen Teilnehmende Hochs

■ **Begleitforschung zum Qualitätspakt Lehre**
Programmevaluation

Begleitforschung zum Qualitätspakt Lehre

Die Förderbekanntmachung "Begleitforschung zum Qualitätspakt Lehre" eröffnet die Möglichkeit, Ansätze zur Verbesserung der Studienbedingungen hochschulübergreifend und empirisch orientiert zu betrachten. Ihr Ziel ist es, die vielfältigen Aktivitäten im Rahmen des „Qualitätspakt Lehre“ aus einer wissenschaftlichen Perspektive zu durchdringen.

Qualitätspakt Lehre



U N I K A S S E L
V E R S I T Ä T



StuFHe

**Studierfähigkeit - institutionelle Förderung
und studienrelevante Heterogenität**

Qualitätspakt-Begleitforschung

Qualitätspakt Lehre

U N I K A S S E L
V E R S I T Ä T



U N I K A S S E L
V E R S I T Ä T

Servicecenter Lehre

Studierkompetenz stärken

- Startseite
- Aktuelles
- Wir über uns
- Hochschuldidaktik
- Zentrale Lehrförderung
- educampus
- Medien-Dienstleistungen

 **Studierkompetenz**
stärken

Kritische Anforderungen in der Studieneingangsphase

Forum ProLehre 2015, Universität Kassel

Dr. Elke Bosse
BMBF-Projekt StuFHe
Fakultät für Erziehungswissenschaft
Universität Hamburg

GEFÖRDERT VOM



**Bundesministerium
für Bildung
und Forschung**

Agenda

■ Auftakt

- Studieneingangsphase

■ Empirische Untersuchung zur Studieneingangsphase

- Studierfähigkeit
- Gelingendes Studieren
- Kritische Studienanforderungen

■ Diskussion

- Abgleich mit Erfahrungen an der Universität Kassel

■ Ausblick

- StuFHe-Erstsemester-Befragung an der Universität Kassel

Studieneingangsphase: Hochschulpolitik

Ungefähr 82.300 Ergebnisse (0,72 Sekunden)

- i Innovative Studieneingangsphasen**
www.stifterverband.de/studieneingangsphase
Insbesondere geht es darum, Strukturen und
Studieneingangsphase curricular mit
- i BMBF > Wissenschaft**
www.qualitaetspakt-lehre.de/de/3685.php
In der Studieneingangsphase lassen sich
Studienerfolg stellen. Entsprechend ergreifen
- i Studieneingangsphase - Qualität**
www.qualitaetspakt-lehre.de/de/3809.php
30.10.2015 - Rund 280 Teilnehmerinnen und
Fachkonferenz „Studieneingangsphase“ in
- i Studieneingangsphase - HRK N**
www.hrk-nexus.de/themen/studieneingangsphase
All dies macht den Übergang zwischen Schule
und Studieneingangsphase im engeren Sinne zu

In der Studieneingangsphase lassen sich wichtige Weichen für einen zukünftigen **Studienerfolg** stellen. Entsprechend ergreifen die Hochschulen eine Reihe von Maßnahmen zur Optimierung dieser Phase. (...) Die Studienanfänger/-innen werden **intensiver betreut und beraten**, und um sie an die fachlichen Anforderungen der Studiengänge heranzuführen, werden **Propädeutika und Brückenkurse** angeboten. Viele der Maßnahmen tragen zugleich der zunehmenden **Heterogenität** von Bildungs-, Arbeits- und Lebensverläufen der Studierenden Rechnung.

Studieneingangsphase: QPL-Projekte



HS_71 (Uni, 39.000 Stud.)

Ein weiteres zentrales Ziel der [HS_71] ist **die Reduzierung der Studienabbrüche und die Förderung von Studienabschlüssen in Regelstudienzeit**. Deshalb werden die Studierenden in der Studieneingangsphase zentral und dezentral unterstützt sowie **unterschiedliche Wissensniveaus beim Studienstart homogenisiert**. (HS_71_a/11)



HS_34 (FH, 6.000 Stud.)

Anforderung der [HS_34] ist, **eine breite und heterogene Studierenden-Zielgruppe adäquat zu fördern**. [...] Daher adressieren die gewählten Maßnahmen insbesondere die weiter steigende Vielfalt in Herkunft und Bedürfnissen der Studierenden, die Flexibilität und eine mögliche Intensität in der Betreuung und Begleitung Studierender, die Vielfalt in Lehr- und Lernformen sowie die intensivierete Förderung „neuer“ Zielgruppen. Ziel ist, **gemeinsames Studieren in nicht homogenen, aber überschaubaren und harmonischen Studiengruppen zu fördern**. (HS_34_a/05)

Studienenerfolg

Bildungsgerechtigkeit

Studieneingangsphase: Forschung

Hefte zur Bildungs- und Hochschulforschung

Tino Bargel

Studieneingangsphase und heterogene Studentenschaft - neue Angebote und ihr Nutzen

Befunde des 12. Studierendensurveys an Universitäten und Fachhochschulen

Schriften zur rechtswissenschaftlichen Didaktik

5

Judith Brockmann/Arne Pilniok (Hrsg.)

Studieneingangsphase in der Rechtswissenschaft



STARTSEITE

IMPRESSUM

Startseite > Archiv > Jg.9/Nr.5

Sprache

Deutsch

Navigation

Einloggen

Registrieren

Übergang Schule - Hochschule

Dezember 2014 | Andrea Frank (Bielefeld),

Hochschulwesen
Wissenschaft und Praxis

HSW

Peter Kossack, Uta Lehmann
& Joachim Ludwig (Hg.)

Die Studieneingangsphase – Analyse, Gestaltung und Entwicklung

Studieneingangsphase: Universität Hamburg

Das Universitätskolleg	Projekte	Angebote	Veranstaltungen
<p>UHH → Universitätskolleg → P</p> <h3>Aktuelles </h3> <p>Hier finden Sie aktuelle Meld</p> <hr/> <p>6. November 2015 Studium u</p> <h4>Qualitätspakt Lehre - 2. För</h4> 	<ul style="list-style-type: none">  Schulprojekte  Eigenes Wissen einschätzen  Akademisches Schreiben  Akademisches Lernen  Wissen erweitern  Übergänge gestalten  Studienanfängerinnen und -anfänger begleiten  Begleitforschung und Evaluation 	<p>tskolleg.</p> <p>t dabei</p> <p>enz (GWK) hat heute die Ergebnisse des studienbedingungen und mehr Qualität mit gegeben: Die Universität Hamburg, mehr]</p>	

UK-TP33

■ Empirische Untersuchung zur Studieneingangsphase (UK-TP33)

- Studierfähigkeit
- Gelingendes Studieren
- Kritische Studienanforderungen

Arbeitsdefinition ‚Studierfähigkeit‘

Individuum

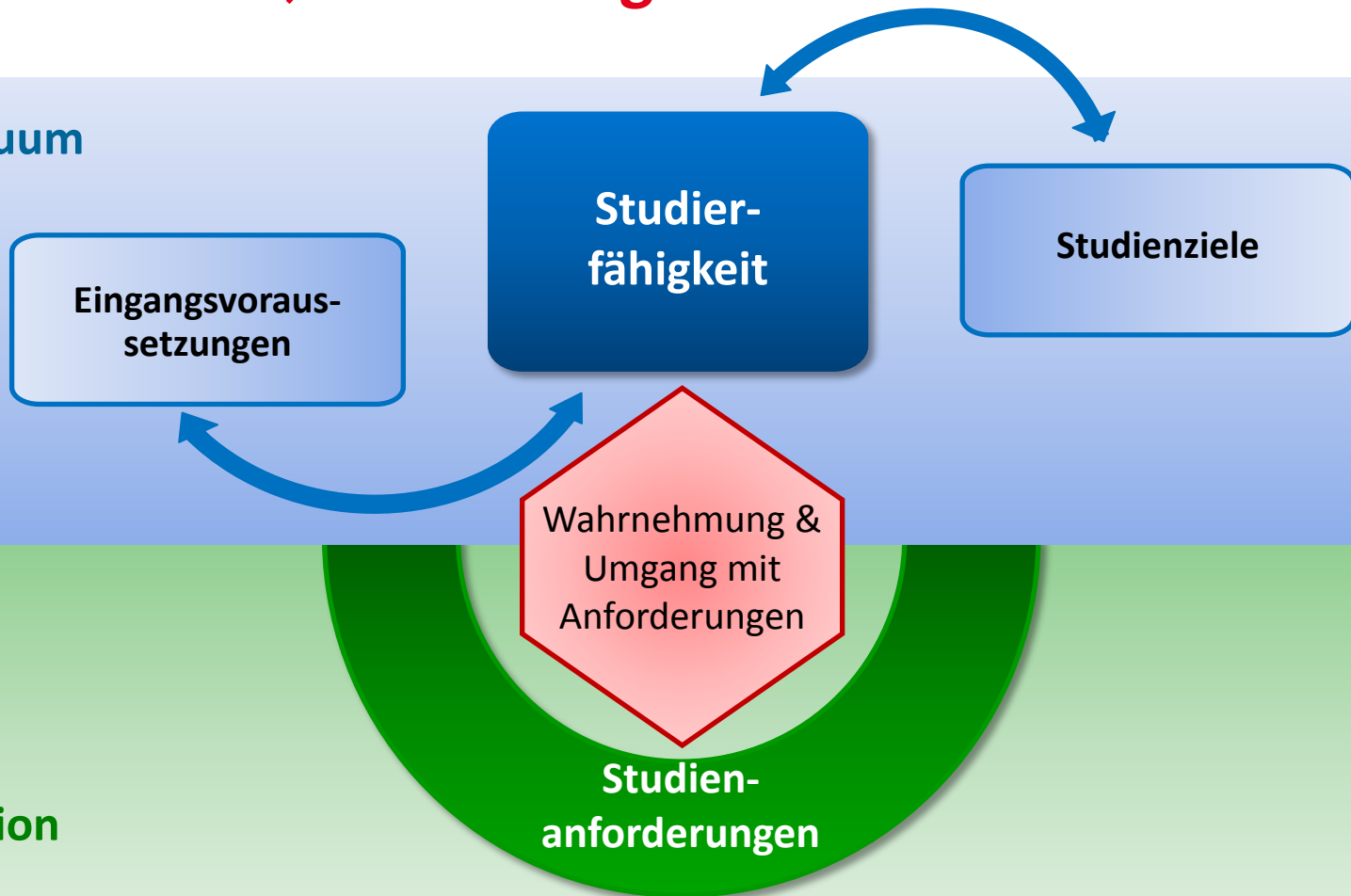
Studier-
fähigkeit

*ermöglicht gelingendes Studieren, d.h.
individuelle Studienziele zu realisieren und
mit institutionellen Studienanforderungen umzugehen*

Institution

Rahmenmodell ‚Studierfähigkeit‘

Individuum



Institution


Empirische Untersuchung

■ Verfahren & Datenmaterial:

- 50 Leitfadeninterviews mit Studierenden, Lehr- und Verwaltungspersonal aller Fakultäten der UHH
- Anforderungsanalyse (z.B. Hell et al. 2007) / Critical Incident Technique (Flanagan 1954)
- Qualitative Inhaltsanalyse (Schreier 2012; Kuckartz 2012)

■ Themenbereiche:

- Verständnis gelingenden Studierens
- Kritische Situationen in der Studieneingangsphase
- Umgang mit kritischen Situationen

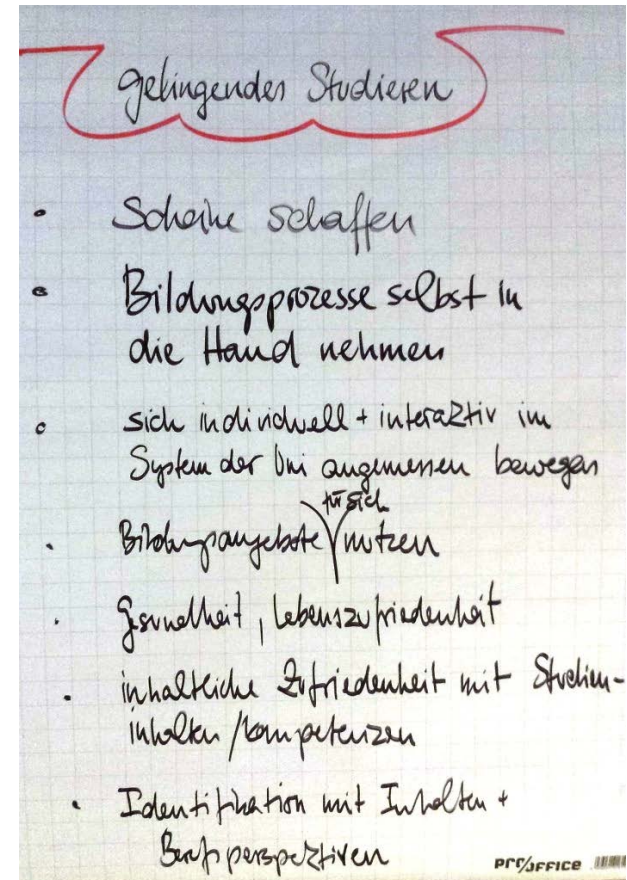


Wahrnehmung &
Umgang mit
Anforderungen



Gelingendes Studieren



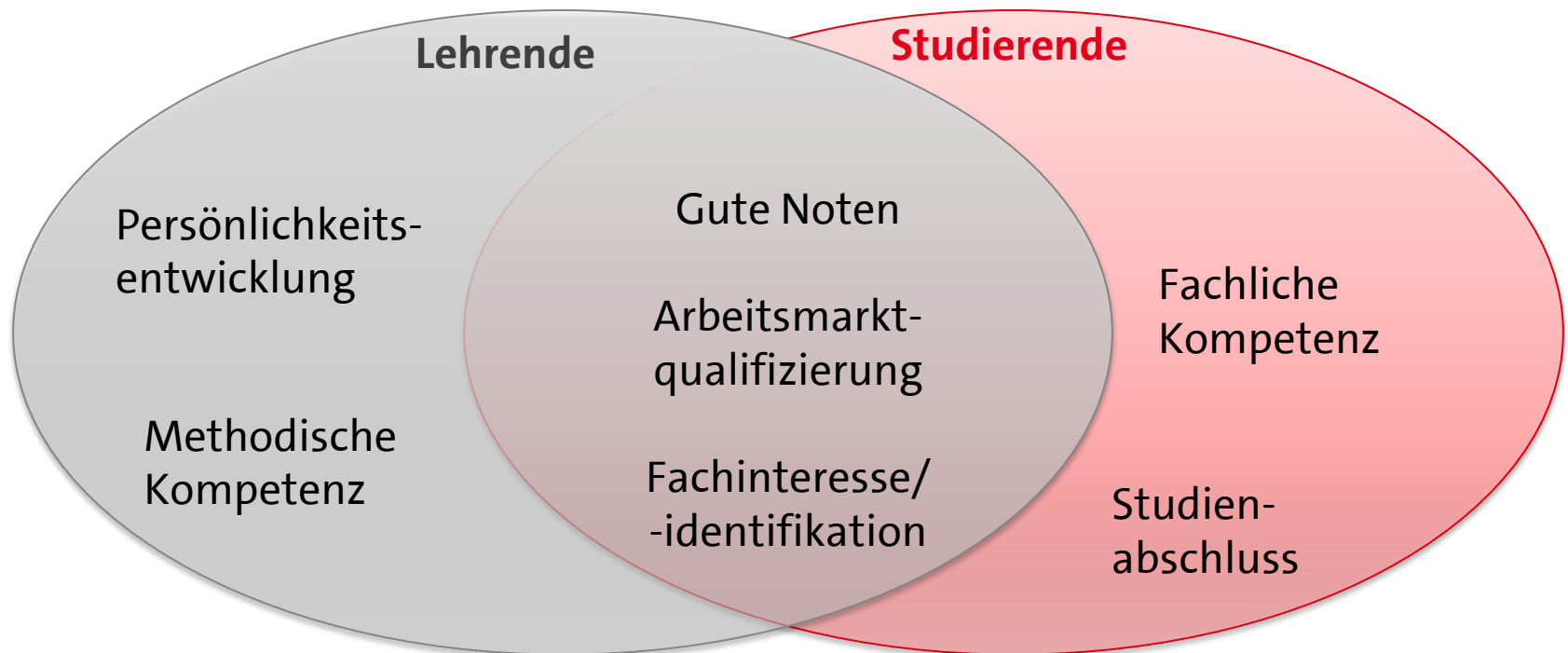
- Was verstehen Sie unter ‘gelingendem Studieren‘?



Gelingendes Studieren

Studienziele	verlaufsbezogen 	ergebnisbezogen 
extern / formal 	<ul style="list-style-type: none"> - Gute Noten - Erfüllung formaler Anforderungen 	<ul style="list-style-type: none"> - Studienabschluss - Studiendauer - Arbeitsmarktqualifizierung
intern / subjektiv 	<ul style="list-style-type: none"> - Fachüberschreitendes / universitäres Engagement - Fachinteresse / -identifikation - Study-Life-Balance - Freude / Zufriedenheit im Studium - Soziale Integration - Selbstbestimmt studieren - Institutionelle Bedingungen 	<ul style="list-style-type: none"> - Allgemeiner Kompetenzerwerb - Fachliche Kompetenz - Methodische Kompetenz - Soziale Kompetenz - Persönlichkeitsentwicklung

Gelingendes Studieren



Kritische Situationen

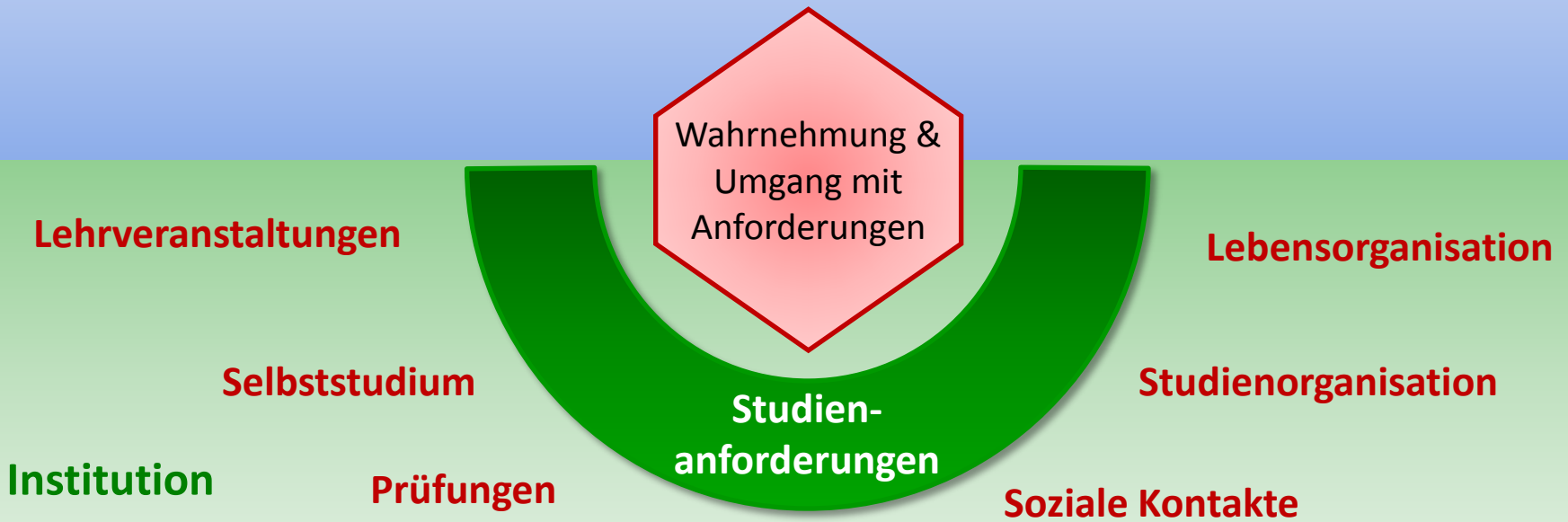


- Welchen kritischen Situationen begegnen Studierende in der Studieneingangsphase?



Rahmenmodell ‚Studierfähigkeit‘

Individuum



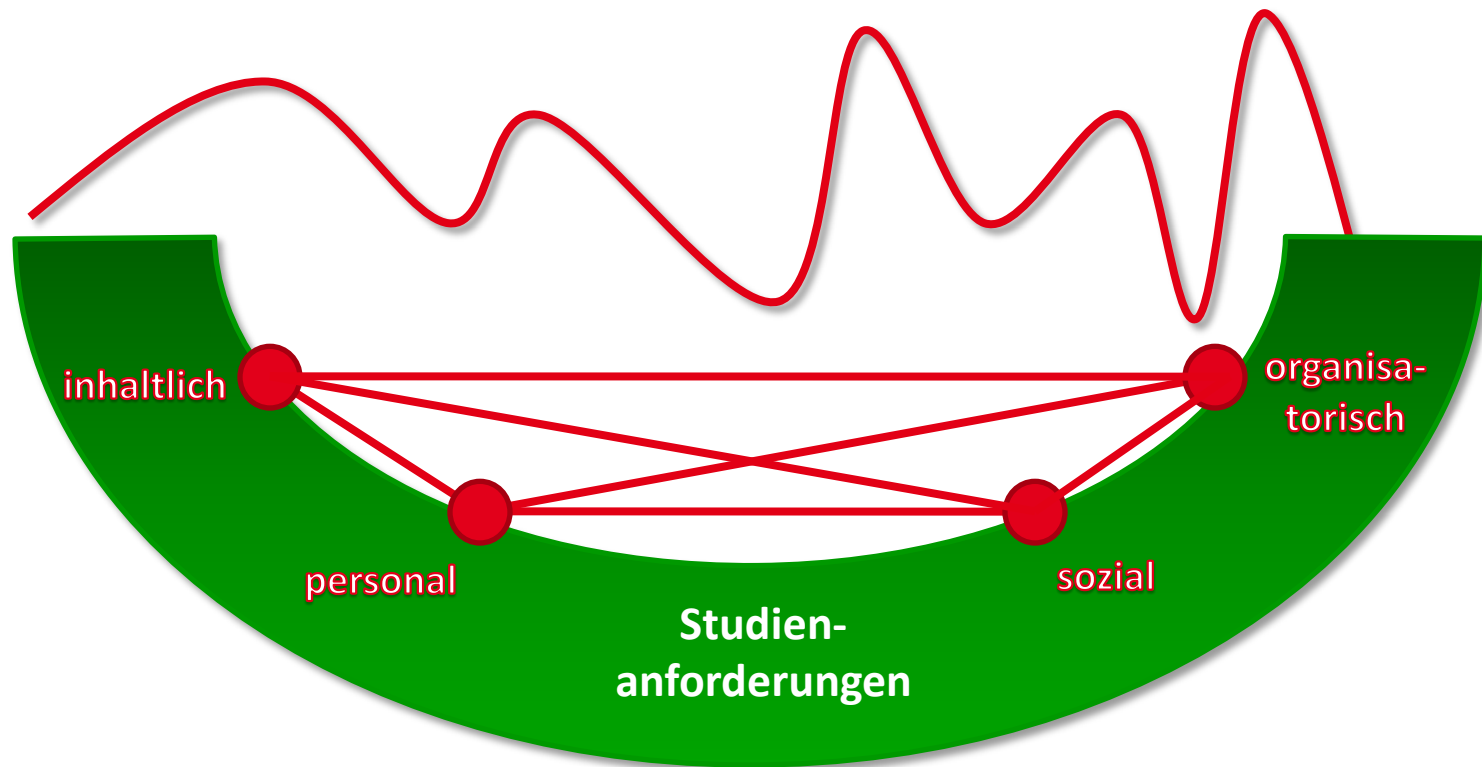
Kritische Situationen: Beispiel

Ja. Also da habe ich auf jeden Fall aus meinem **Informatik-Studium** eine super Situation. Das war, glaube ich, in der ersten Woche meine erste **Vorlesung Höhere Mathematik**. Und ich habe im Abitur ja Informatik als Leistungskurs gehabt, ich habe Physik und Mathe gehabt. Und dann saß ich da in der Höheren Mathematik und **in ungefähr zehn Minuten ist der Professor ALLES durchgegangen, was ich in meinem ganzen Leben über Mathe gehört habe**. Die Vorlesung ging ja neunzig Minuten und die restlichen achtzig Minuten hat der **nur über Sachen geredet, von denen ich noch NIE gehört habe**. Der hat sogar Formelzeichen verwendet, die ich noch nie gesehen hatte und ich saß die ganze Zeit nur in der Vorlesung und dachte so: „**Oh mein GOTT! So geht das dein ganzes Studium weiter**“. (Int_01/17)


Kritische Studienanforderungen

inhaltlich 	personal 	sozial 	organisatorisch § 
<ul style="list-style-type: none"> • Fachliches Niveau und Progression bewältigen • Auf Wissenschaftsmodus einstellen • (Wissenschafts)sprachliche Ausdrucksfähigkeit entwickeln • Wissenschaftliche Arbeitsweisen aneignen • Inhaltliche Leistungsanforderungen erkennen • Fachbezogene Berufsvorstellungen entwickeln • Studierenerwartungen anpassen • Studienwahl / inhaltliche Interessen klären 	<ul style="list-style-type: none"> • Lernpensum bewältigen • Lernen zeitlich strukturieren • Lernmodus finden • Veranstaltungsinhalten folgen • Leistungsstand und -vermögen einschätzen • Mit Prüfungs-/Leistungsdruck umgehen • Misserfolg bewältigen • Lebensbereiche miteinander vereinbaren • Persönliche und finanzielle Probleme meistern • Wohnsituation organisieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Peer-Beziehungen aufbauen • Im Team zusammenarbeiten • Mit Lehrenden kommunizieren • Mit sozialem Klima zurechtkommen • Studium/Studienfach rechtfertigen 	<ul style="list-style-type: none"> • Orientierung verschaffen • Mit Informations-/Beratungsangeboten umgehen • Mit formalen Vorgaben zurecht kommen • Veranstaltungswahl treffen • Mit Lehrangebot zurecht kommen • Fächer & Veranstaltungen vereinbaren • Prüfungsbedingungen bewältigen • Mit Lehr-/Beratungsqualität arrangieren • Mit Rahmenbedingungen umgehen

Einzelfall-Analyse: Konjunktur & Verknüpfung



Kritische Studienanforderungen: Thematisierung

inhaltlich 	personal 	sozial 	organisatorisch §
<ul style="list-style-type: none"> • Fachliches Niveau und Progression bewältigen • Auf Wissenschaftsmodus einstellen • (Wissenschafts)sprachliche Ausdrucksfähigkeit entwickeln • Wissenschaftliche Arbeitsweisen aneignen • Inhaltliche Leistungsanforderungen erkennen • Fachbezogene Berufsvorstellungen entwickeln • Studierenerwartungen anpassen • Studienwahl / inhaltliche Interessen klären 	<ul style="list-style-type: none"> • Lernpensum bewältigen • Lernen zeitlich strukturieren • Lernmodus finden • Veranstaltungsinhalten folgen • Leistungsstand und -vermögen einschätzen • Mit Prüfungs-/Leistungsdruck umgehen • Misserfolg bewältigen • Lebensbereiche miteinander vereinbaren • Persönliche und finanzielle Probleme meistern • Wohnsituation organisieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Peer-Beziehungen aufbauen • Im Team zusammenarbeiten • Mit Lehrenden kommunizieren • Mit sozialem Klima zurechtkommen • Studium/Studienfach rechtfertigen 	<ul style="list-style-type: none"> • Orientierung verschaffen • Mit Informations-/Beratungsangeboten umgehen • Mit formalen Vorgaben zurecht kommen • Veranstaltungswahl treffen • Mit Lehrangebot zurecht kommen • Fächer & Veranstaltungen vereinbaren • Prüfungsbedingungen bewältigen • Mit Lehr-/Beratungsqualität arrangieren • Mit Rahmenbedingungen umgehen

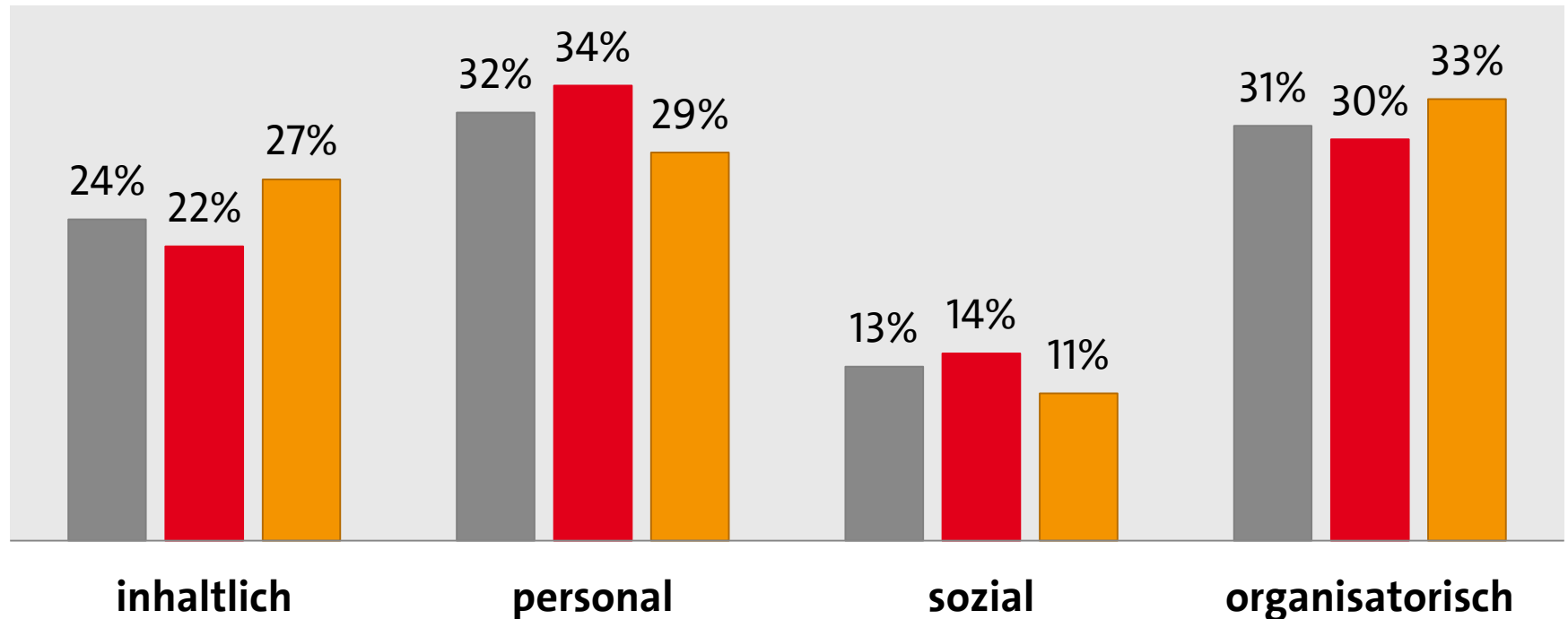
Akteursgruppen & Fakultäten

Fakultäten	Studierende	Lehrende	Verwaltung	Gesamt
Geisteswissenschaften	4	2	2	8
Mathematik, Informatik & Naturwissenschaften	4	3	2	9
Erziehungswissenschaft, Psychologie & Bewegungswissenschaft	4	2	2	8
Jura	4	2	2	8
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	5	2	2	9
Medizin	4	2	2	8
Gesamt	25	13	12	50

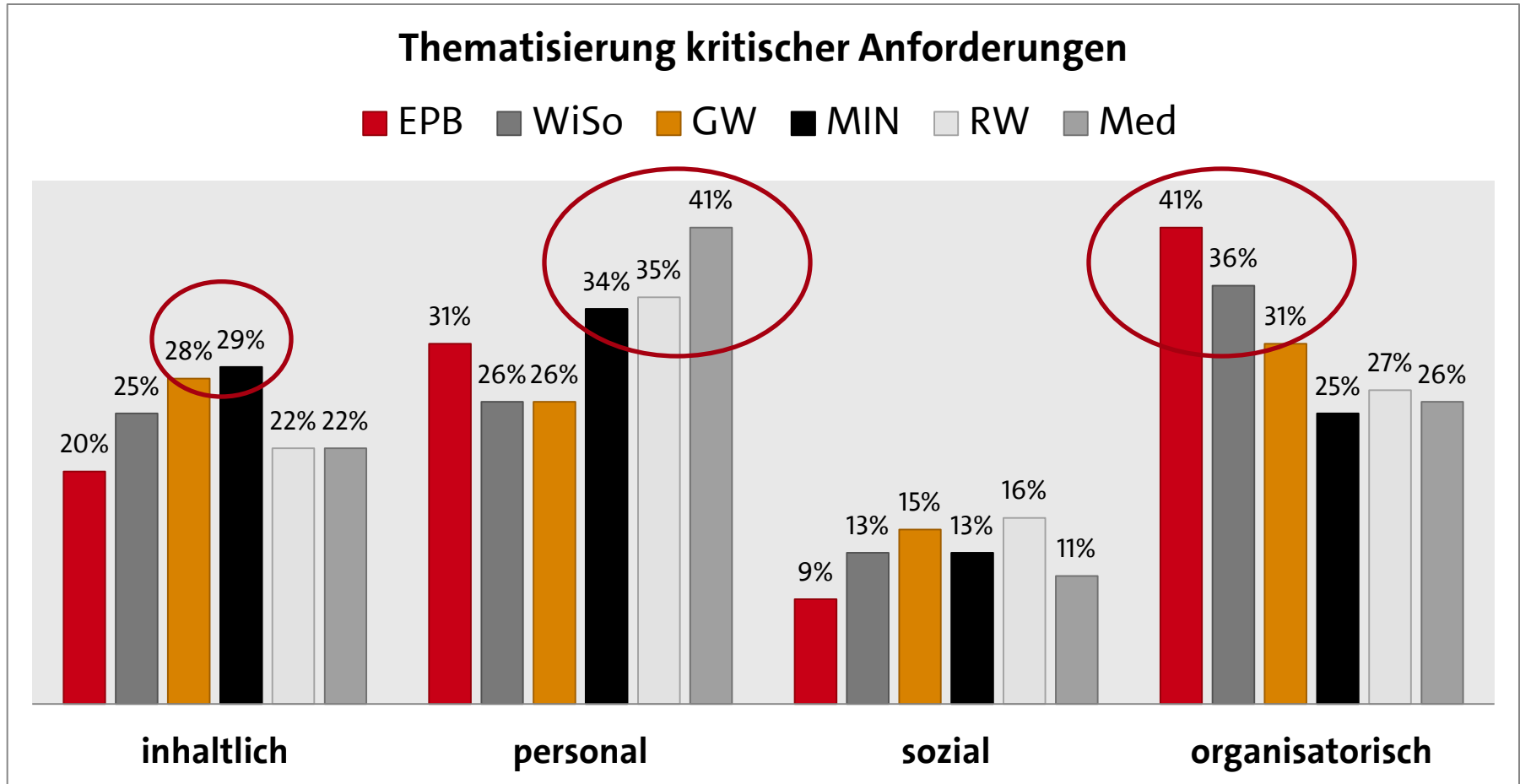
Akteurspezifische Sichtweisen

Thematisierung kritischer Anforderungen

■ Gesamt ■ Studierende ■ Lehr- und Verwaltungspersonal



Fakultätsspezifische Sichtweisen



StuFHe- Erstsemester- Befragung



GEFÖRDERT VOM



**Bundesministerium
für Bildung
und Forschung**

UNI KASSEL
VERSITÄT

Universität

Studium

Forschung

Fachbereiche

Einrichtungen

Nachrichten

10.11.2015 13:24

Aktuelles

Über uns

Internationales

Wissenstransfer

Gründerhochschule

Presse/Kommunikation

Standorte/Rundgang

Schnelleinstieg

Kontakt/Anfahrt

Gelingendes Studieren?! - StuFHe-Erstsemesterbefragung

Du hast gerade dein Studium an der Universität Kassel begonnen? Dann bist Du gefragt! Zu Beginn des Wintersemesters 2015/16 befragt das Forschungsprojekt StuFHe alle Erstsemester, um Hinweise für die Verbesserung der Studieneingangsphase zu gewinnen.

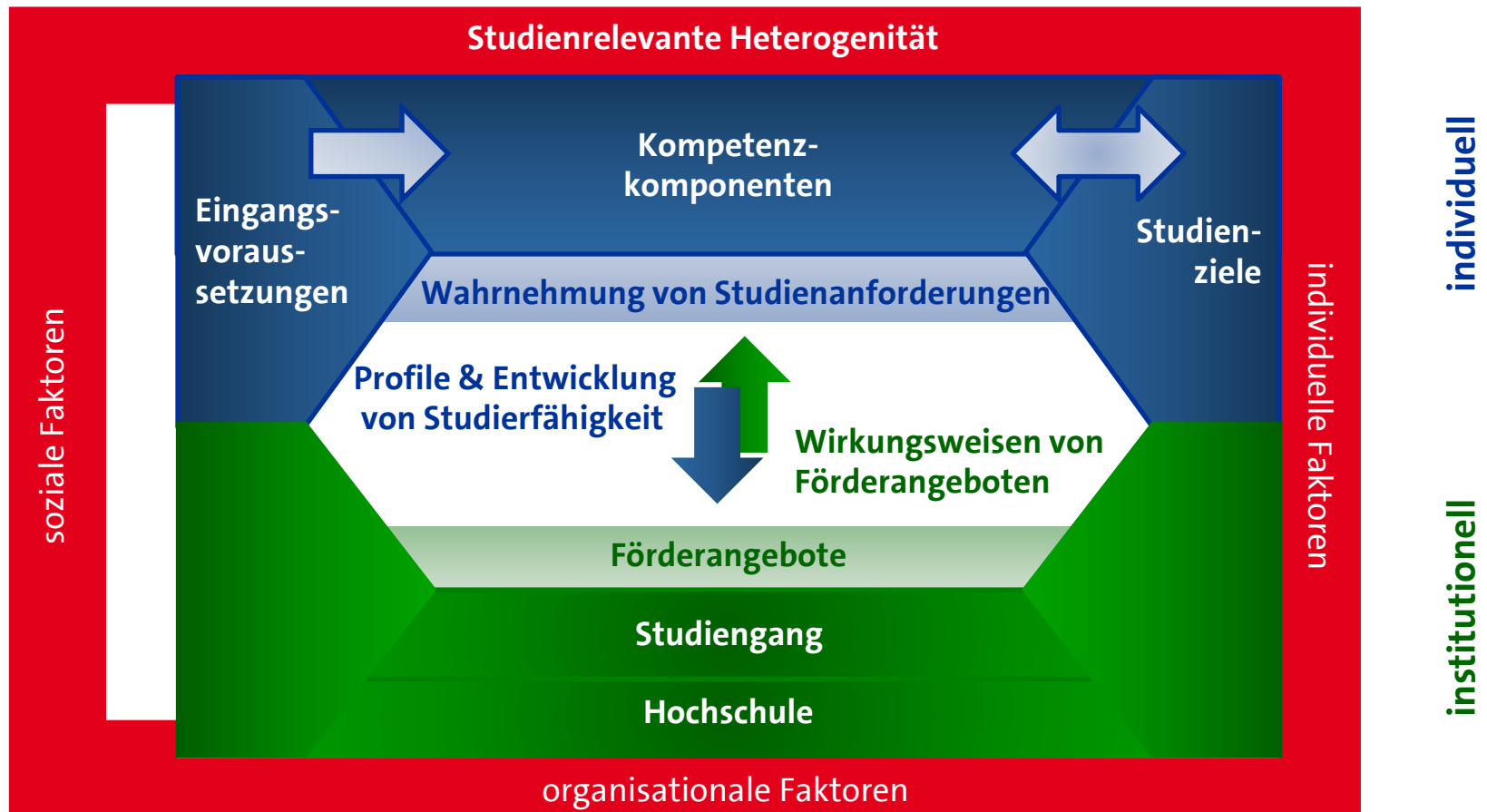


In der Online-Befragung geht es um Deine Ziele, Fähigkeiten und Voraussetzungen genauso wie um die Studienanforderungen und Förderangebote an Deiner Hochschule. Beim Ausfüllen des Fragebogens kannst Du Dir bewusst machen, was Du fürs Studium mitbringst und was Dir persönlich wichtig ist. Außerdem

Online-Fragebogen

Fragebogen-Abschnitt	Beispielfragen/-komplexe
1) Allgemeine Studienmerkmale	Studiengang, Studienzugangsberechtigung
2) Personenangaben	Alter, Geschlecht, sozio-kult. & -ökon. Hintergrund
3) Förderangebote	Nutzung, Ertrag und Interesse
4) Studienziele (gelingendes Studieren)	
5) Fach- und Methoden(vor-)wissen	methodische und fachbezogene Kenntnisse
6) Studienmotivation	Studieninteresse, intr. und extr. Motivation
7) Einstellungen zu Wissen und Lernen	Epistem. Neugier & Überzeugungen
8) Lernstrategien	Metakognitiv, ressourcenbezogen
9) Lernbezogene Selbsteinschätzung	Handlungskontrolle, Selbstkonzept /-bestimmung
10) Soziale Kompetenzen	Kommunikation, Kooperation, soz. Eingebundenheit
11) Organisatorische Kompetenzen	Institutionell/individuell
12) Anforderungen im Studium	Inhaltlich, personal, sozial, organisatorisch

Bedingungsgefüge gelingenden Studierens



Untersuchungsphasen

	Quantitative Teilstudie	Qualitative Teilstudie
Anfang	Methodologische & Theoretische Fundierung	
Phase 1	Profile von Studierfähigkeit 1. Online-Befragung (10/2015)	Systematisierung von Förderangeboten Dokumentenanalyse & Expert*innen-interviews
Phase 2	+ Entwicklungsverläufe 2. Online-Befragung (10/2016)	Nutzung von Förderangeboten Interviews mit Studierenden
Phase 3	+ Einfluss Fördermaßnahmen 3. Online-Befragung (10/2017)	Wirkungsweisen von Förderangeboten Interviews mit Studierenden
Abschluss	Zusammenführung der Ergebnisse & Dissemination	

StuFHe-Informationen

Projekt-Homepage:

www.ew.uni-hamburg.de/stufhe.html

<https://www.facebook.com/StuFHe>

Info-Film:

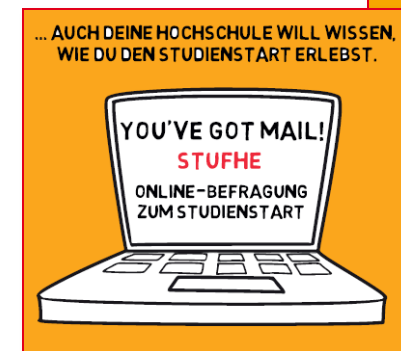
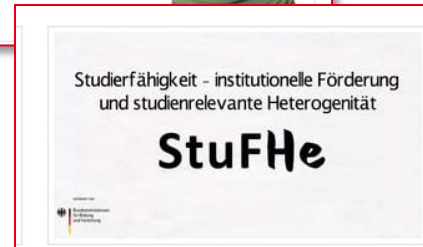
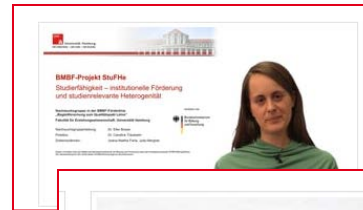
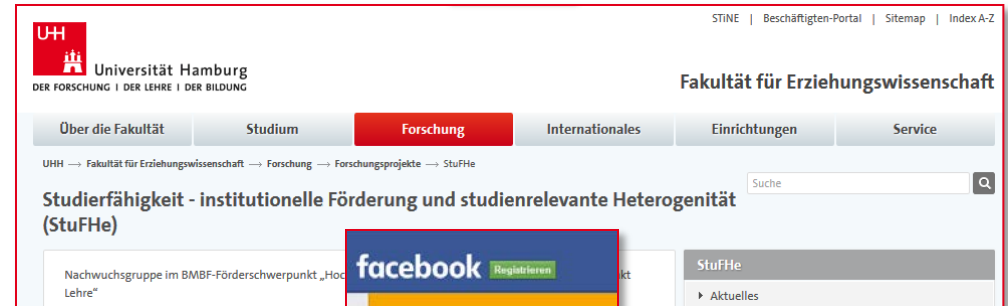
<https://vimeo.com/138855772>

Einladungs-Film:

<https://vimeo.com/138849101>

Präsentation, Flyer, Postkarten & Poster auf Anfrage:

stufhe@uni-hamburg.de



Literatur

- Berk, I. van den, Schultes, K., & Stolz, K. (2015): Studierfähigkeit verstehen und fördern. Wie Studierende gut durch das Studium kommen. In: *Bildung & Wissenschaft*. 69. Jahrgang, Ausgabe 4/2015.
- Bosse, E., & Trautwein, C. (2014). Individuelle und institutionelle Herausforderungen der Studieneingangsphase. *Zeitschrift für Hochschulentwicklung*, 9(5), 41–62.
- Gale, T., & Parker, S. (2012). Navigating change: a typology of student transition in higher education. *Studies in Higher Education*, 39(5), 734–753.
<http://doi.org/10.1080/03075079.2012.721351>
- Kossack, P. (2012). Ambivalente Praxis der Studieneingangsphase. In P. Kossack, U. Lehmann, & J. Ludwig (Eds.), *Die Studieneingangsphase - Analyse, Gestaltung und Entwicklung* (pp. 91–104). Universitätsverlag Webler.
- Kift, S., Nelson, K., & Clarke, J. (2010). Transition pedagogy: A third generation approach to FYE - A case study of policy and practice for the higher education sector. *The International Journal of the First Year in Higher Education*, 1(1), 1–20.

Study metro (Aarhus University) <http://studiemetro.au.dk/en/>

